

ven und vor allem die Initiative der Betriebe und der Bürger selbst auszuschöpfen. Nirgendwo darf geduldet werden, daß Vorschläge von Bürgern unbeantwortet bleiben oder ihr Vertrauen zur Staatsmacht durch leere Versprechungen gestört wird.

In den Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen beraten die Genossen, wie alle Mitarbeiter des Staatsapparates die Arbeit der Abgeordneten wirksamer unterstützen. Sie sichern, daß die Volksvertreter für den ständigen vertrauensvollen Dialog mit ihren Wählern immer aktuelle Informationen über die Gesamtpolitik der Partei und des Staates, die kommunalpolitischen Aufgaben und das Plangeschehen erhalten.

Ein weites Feld des Kampfes der Parteiorganisationen in den staatlichen⁴ Organen ist die Erhöhung der ökonomischen und sozialen Wirksamkeit der territorialen Rationalisierung. Im Zusammenwirken der örtlichen Organe der Staatsmacht mit den Betrieben und Einrichtungen geht es vor allem darum, alle betrieblichen und territorialen Ressourcen für den volkswirtschaftlichen Leistungsanstieg heranzuziehen und die Arbeits- und Lebensbedingungen schrittweise zu verbessern. Größere Fortschritte sind im effektiven Einsatz des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens, in der rationellen Auslastung der Grundfonds und bei der Einsparung von Energie, Treib- und Brennstoffen sowie Material notwendig. Die Parteiorganisationen legen fest, wie das im Parteistatut verankerte Kontrollrecht in dieser Richtung wahrgenommen wird.

Die Genossen ziehen Schlußfolgerungen für die weitere Festigung der sozialistischen Gesetzlichkeit, Ordnung, Disziplin und Sicherheit, für eine störungsfreie Erfüllung aller Aufgaben des Volkswirtschaftsplanes und die Verhinderung von vermeidbaren Verlusten. Das verlangt von allen Kommunisten erhöhte Wachsamkeit, vorbildliche Einhaltung der sozialistischen Rechtsnormen und die Sorge um den Schutz des gesellschaftlichen Eigentums vor Zerstörung, Diebstahl und Veruntreuung.

Eine zentrale Aufgabe der Parteiorganisationen in allen gesellschaftlichen Bereichen ist die ständige Vervollkommnung der Landesverteidigung, die Erfüllung unserer internationalistischen Verpflichtungen im Warschauer Vertrag.

Die Erfordernisse der sozialistischen Landesverteidigung, die Vorbereitung auf einen Verteidigungszustand, die Förderung des Verantwortungsbewußtseins aller Bürger für den Schutz des Sozialismus und der staatlichen Sicherheit sowie die planmäßige Sicherstellung der dazu notwendigen ökonomischen und personellen Voraussetzungen gehören zum festen Bestandteil der politischen Führungstätigkeit der Parteiorganisationen.

Bei allen Bürgern gilt es, die Überzeugung zu festigen, daß die Verteidigung des Friedens und der Errungenschaften des Sozialismus die Grundvoraussetzung für das ökonomische Leistungswachstum und jeden Schritt zur Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes ist. Mehr denn